

KURZINTERVIEW

Gut gestärkt in die Saison

Die beste Grundlage einer erfolgreichen Zucht sind gesunde Mutterstuten die vitale Fohlen zur Welt bringen. Doch unabhängig davon wie fit Ihr Pferd ist, gibt es immer Möglichkeiten sowohl die Stuten als auch den Nachwuchs in ihrer Entwicklung optimal durch entsprechende Zufütterung zu unterstützen. Wir sprachen mit Dr. Hans-Peter Karp von der Firma Derby.

Wie sollte ich die Fütterung der Stute rund um den Abfohltermin gestalten?

Dr. Karp: Ab dem 8. Trächtigkeitsmonat sollte der Eiweißgehalt in der Futtermischung angehoben und in den letzten Tagen vor der Geburt das Rauhfutter reduziert werden. Gleich nach dem Abfohlen ist es wichtig, dem Körpergewicht der Stute entsprechend, die Gabe von eiweißreichem Ergänzungsfutter zu steigern und gleichzeitig auf eine ausreichende Mineralstoffversorgung mit Calcium, Phosphor und Natrium zu achten.

Welchen Energiebedarf haben Saugfohlen nach der Geburt?

Dr. Karp: Sofern das Fohlen gleich nach der Geburt eine ausreichende Menge des lebenswichtigen Kolostrums aufgenommen hat, ist in den ersten Lebenstagen noch keine Zufütterung nötig. Falls Sie aber einen Milchmangel bei Ihrer Stute bemerken, sollten Sie Ihr Fohlen rechtzeitig zusätzlich mit Fohlenmilch versorgen.

Darf man jungen Fohlen bereits „Kraftfutter“ geben?

Dr. Karp: Ja, schon ab der zweiten Woche nach der Geburt kann man dem Youngster erstmals in kleinen Mengen Fohlenstarter, z.B. Derby Youngstar anbieten, um sie frühzeitig an die Futteraufnahme zu gewöhnen. Oft reicht auf-

grund des erhöhten Nährstoffbedarfs ab dem 3. Lebensmonat die Versorgung mit der Muttermilch ohnehin nicht mehr aus und eine Beifütterung wird notwendig. Hier zahlt es sich dann aus, wenn man das Fohlen rechtzeitig an Fohlenstarter gewöhnt hat.

Was ist bei einer Neubedeckung der Stute zu beachten?

Dr. Karp: Wenn die Stute im selben Jahr wieder belegt werden soll, ist 3 bis 4 Wochen vor dem Belegen und bis zu 8 Tagen danach auf eine ausreichende β -Carotinversorgung zu achten. Beta-Carotin ist ein für die Fortpflanzung benötigtes Provitamin, das eine gute und deutliche Rosse sowie die Ausbildung eines für die Ovulation geeigneten Follikels begünstigt.

Woran erkenne ich einen Mangel beim Fohlen?

Dr. Karp: Am häufigsten sind Stellungsanomalien und nicht ausgeprägter Saugreflex. Um festzustellen ob beispielsweise ein Kupfer-, Zink- oder Selenmangel vorliegt, sollte besser eine Blutprobe entnommen und diese auf ihre Inhaltsstoffe hin geprüft werden – häufig liegt dieser Mangel schon in der Unterversorgung der Stute begründet.

Wir bedanken uns bei Herrn Dr. Karp für das informative Gespräch!



Dr. Hans-Peter Karp



Für Ihren Zuchterfolg

DERBY Vital
Mit hochwertigen Aminosäuren für bessere Fruchtbarkeit und Milchleistung der Stute, sowie Muskelaufbau und Leistungssteigerung.

DERBY Zucht
Hochwertiges Ergänzungsfuttermittel für hochtragende und laktierende Stuten, Hengste sowie Fohlen und Jungpferde.

DERBY Top Start
Für die hochtragende Stute und das Saugfohlen, wirkt der Entstehung ernährungsbedingter orthopädischer Entwicklungsstörungen entgegen.

DERBY Fohlenmineral
Optimiert die Mineralstoff- und Vitaminversorgung wachsender Fohlen und beugt so der Entstehung ernährungsbedingter Entwicklungsstörungen vor.

DERBY Carotin
Spezielles Wirkstoffkonzentrat für Zuchtstuten und Deckhengste zur Förderung der Fruchtbarkeit.




Ihr Ansprechpartner: Stefan Rosner
Tel.: 0931 902 422 Fax: 0931 902 420
stefan.rosner@rkwsued.de
www.rkwsued.de